





## Klinischer Einsatz



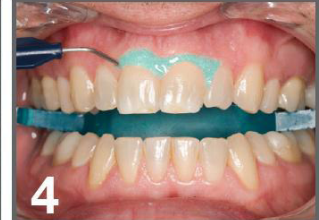
1 Schutzbrille und Schutzkleidung bei Patient und Behandlungsteam anlegen. Prüfen, ob Spritzen fest verbunden sind. Zum Anmischen des Opalescence Boost-Aufhellungsgels der Anleitung auf der Rückseite folgen.



2 Zuletzt das gesamte Gel in die rote Spritze drücken. Die Spritzen trennen und einen Micro 20 ga FX Tip fest auf die rote Spritze drehen. Den Fluss des Gels extraoral auf einem Mischblock prüfen; wenn Widerstand zu fühlen ist, nicht mit Gewalt pressen. Tip ggf. ersetzen und Fluss erneut prüfen.



3 Im Mund die Aufbiss-Hilfe IsoBlock sowie einen selbstspannenden Lippenspreizer einsetzen. Zähne und Gingiva absprayen und gründlich trockenblasen.



4 Einen Micro 20 ga Tip fest auf die OpalDam / OpalDam Green-Spritze drehen; Materialfluss prüfen. Ein fortlaufendes Band über den Gingivalrand applizieren, dabei ca. 0,5 mm auf den Schmelz überlappen lassen. Den Streifen distal der letzten Zähne, die aufgehellt werden sollen, beginnen und enden lassen. Ca. 4-6 mm breit und ca. 1,5-2 mm dick auftragen. OpalDam auch durch offene Interdentalräume pressen.



5 Die OpalDam-Abdeckung lichterhärten, 20 Sekunden pro Zahnbogen. Dabei an der Zahnreihe entlangführen. Die Aushärtung sorgfältig mit einem Instrument prüfen.



6 Opalescence Boost 40% auf die Zähne applizieren, in einer 0,5-1,0 mm dicken Schicht. Die Labialflächen bedecken und den Auftrag leicht auf die Inzisalkanten bzw. Höcker Spitzen ausdehnen. Das Gel 20 Min. einwirken lassen. Eine Lichtaktivierung ist nicht erforderlich.



7 Das Gel mit einem Luer Vacuum Adapter und einer SurgiTip-Kanüle oder einer chirurgischen Absaugkanüle entfernen. Entfernt ist, die Zähne intensiv absprayen. Nicht mit Wasser spülen. Schritte 6 und 7 und dabei sorgfältig absaugen. zweimal wiederholen, oder bis das gewünschte Ergebnis erreicht ist. In einer Sitzung nicht mehr als max. 3 x auftragen.



8 Wenn nach der letzten Applikation das gesamte sichtbare Gel durch Absaugen chirurgischen Absaugkanüle entfernt ist, die Zähne intensiv absprayen



9 Am Ende der Behandlung mit der Spitze eines Instrumentes unter die OpalDam Schicht fahren und sie damit abheben. Sicherstellen, dass kein OpalDam in Zahnfleischtaschen oder Interdentalräumen verblieben ist.



10 Die Zahnfarbe prüfen. Sind die Verfärbungen noch nicht zufriedenstellend beseitigt und keine wesentlichen Zahnempfindlichkeiten aufgetreten, den Patienten in 5 Tagen zur nächsten Behandlung erneut einbestellen.

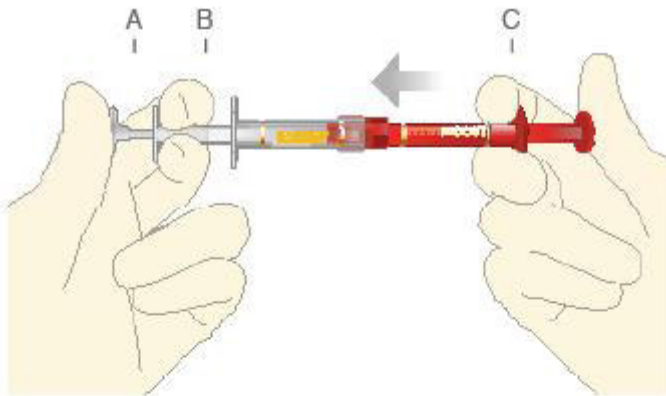


Diese Information ist als Überblick gedacht; sie ersetzt nicht die umfassenden Anleitungen, die jeder Opalescence Boost-Packung beigelegt sind.

Bitte lesen Sie die Gebrauchsinformationen und Warnhinweise sorgfältig, bevor Sie die Materialien einsetzen.

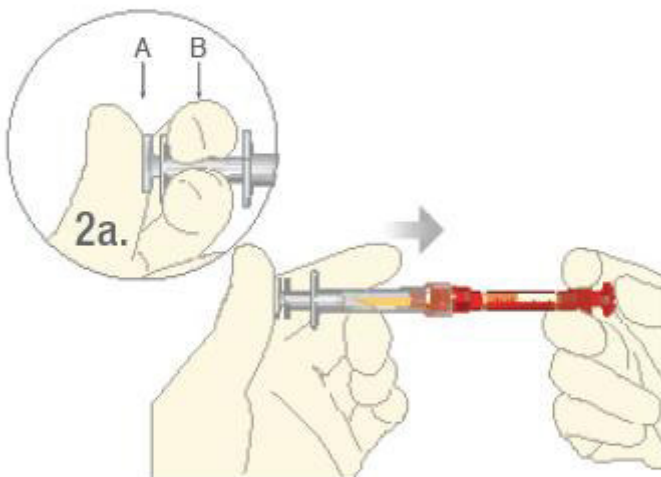
Klinische Abbildungen mit freundl. Genehmigung von Ultradent Products.

## Anmischen



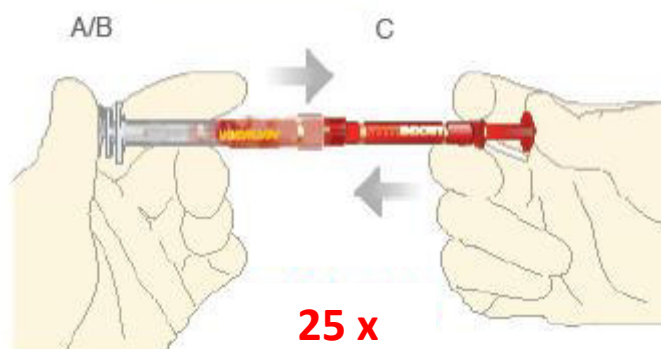
**1.**

Vor dem Mischen sicherstellen, dass beide Spritzen fest miteinander verschraubt sind. Stempel der roten Spritze (C) eindrücken, damit das gesamte Gel in die klare Spritze (B) bringen.



**2.**

Nun kräftig auf den kleinen klaren Stempel (A) drücken und ihn komplett im größeren klaren Stempel (B) versenken (siehe separate Abb. 2a). Dann mit dem klaren Stempel (A/B) das Gel zurück in die rote Spritze drücken.



**3.**

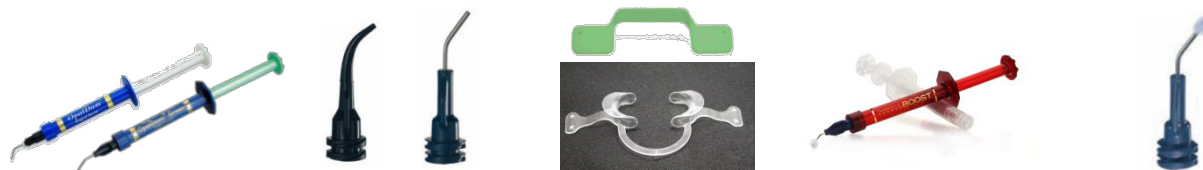
Das Gel zur Anmischung und Aktivierung zwischen der roten (C) und der klaren (A/B) Spritze mit den Daumen hin- und herdrücken, mindestens 25mal (12-13 mal in jede Richtung).

Unmittelbar nach dem Anmischen Spritzen trennen und auf die rote Spritze zur Applikation einen Micro 20 ga FX Tip aufsetzen. Soll nicht sofort appliziert werden, die Spritze mit einer Luer-Lock-Kappe verschließen.

Im Kühlschrank gelagert, ist angemischtes Opalescence Boost-Gel 10 Tage lang verwendbar.

# Medizinische Aufhellung von Zähnen „In der Praxis“ mit Opalescence Boost Step by Step

## Die Materialien:



OpalDam / OpalDam Green	Spritzenansätze für OpalDam	IsoBlock KleerView	Opalescence Boost	Spritzenansatz für Opalescence Boost
Kunststoff, lichthärtend, zur Abdeckung der benachbarten Gingiva und ggf. von Zähnen. Alternative: Kofferdam, ggf. mit OraSeal	Black Mini Tip für die Applikation größerer Mengen, Micro 20 ga Tip für kleine Mengen	IsoBlock: Aufbissblock, zur Biss-Sperrung und als Zungenschutz; KleerView: Wangenhalter in zwei Größen	40%iges Wasserstoffperoxid-Präparat, geschlossene Anmischung in vormontierten Spritzen, keine Lichtaktivierung nötig	Micro 20 ga FX Tip, Ø 0,9 mm, dunkelblauer Konus

## Der Ablauf:

Zahnsteinentfernung und professionelle Zahnreinigung, gründliche Diagnose, Zahnfarben-Bestimmung. Bei aufzuhellenden devitalen Zähnen diese eröffnen, prüfen, dass eine einwandfreie Wurzelfüllung liegt.

Wurzelfüllung bis ca. 2 mm unter die Schmelz-Zement-Grenze abtragen

(hilfreich zum Tiefenmessen: PA-Messsonde) und mit 1 mm fest angemischtem Glasionomer-Zement abdecken.



Lippenspreizer einsetzen, dann IsoBlock. Zähne und angrenzende Gingiva trockenblasen.

(Ggf. Gingiva zuvor mit Bürstenapplikator und ViscoStat Clear behandeln, um Sulcus Fluid-Fluss zu stoppen.)



Gingiva schützen: OpalDam Green oder OpalDam über die Gingiva-Girlande auftragen, mit Black Mini bzw. Micro 20 ga Tip, ca. 4 mm breit und ca. 1,5-2 mm dick. Etwa 0,5 mm auf den Schmelz überlappen lassen. Ggf. auch durch offene Zahnzwischenräume pressen und benachbarte Zähne damit bedecken. Mit Polymerisationslicht entlanggehen und jeweils 10-20 Sek. aushärten (Lichtintensität und Lichtleiter-Breite beachten).

Ggf. überschüssigen OpalDam vom Zahn mit scharfem Schnitzinstrument entfernen, Zähne mit Prophy-Paste reinigen. Alternativ: Isolation mit Kofferdam, ggf. optimiert durch OraSeal.



Augenschutz für Patient und zahnärztliche Mitarbeiter anlegen.

Vormontierte Opalescence Boost-Spritze zunächst Raumtemperatur annehmen lassen, dann zunächst roten Stempel in klare Spritze drücken, dann den dünnen klaren Stempel in den mittleren klaren Zylinder (trennende Membran wird geöffnet). Stempel nun mindestens 25 x hin- und herbewegen (12-13 x nach jeder Seite).

Zuletzt das angemischte Gel in rote Spritze drücken, Aktivator-Spritze entfernen und entsorgen. (Gel ist nun – bei Aufbewahrung im Kühlschrank – 10 Tage lang verwendbar). Micro 20 ga FX Tip aufsetzen.



Gelfluss extraoral prüfen. Opalescence Boost-Gel ca. 1 mm dick auf die aufzuhellenden Zähne auftragen, bei devitalen Zähnen auch in die Kavität. Während der Einwirkzeit kontrollieren, ob Auftrag gleichmäßig ist – ggf. nach-applizieren. Keine Lichtaktivierung nötig.

Nach 20 Min. Gel entfernen, zunächst nur durch Absaugen. Aufhellungs-Ergebnis prüfen; ggf. Prozedur wiederholen (in einer Sitzung 1-2 x).

Nach Abschluss gründlich absprayen, OpalDam entfernen – lässt sich meist in 1-2 großen Stücken lösen. Prüfen, ob keine Partikel interdental / im Sulcus zurückgeblieben sind. – Lippenspreizer und IsoBlock entfernen.



Falls nötig, neue Sitzung ansetzen, frühestens nach drei Tagen.

Nach Ende der Zahnaufhellung erst nach ca. 2 Wochen definitive Adhäsiv-Füllungen legen, um Farbstabilisierung der Zähne und die Auswaschung der Sauerstoff-Ionen (→ würden das Bonding stören) abzuwarten.

---

**Diese Kurzanleitung ist als Überblick gedacht; sie ersetzt nicht die Anleitungen der Einzelprodukte.  
Bitte lesen Sie die mitgelieferten Einzelanleitungen und Warnhinweise sorgfältig, bevor Sie die Materialien einsetzen.**